

Geigenklänge auf dem Podium

Am Sonntag, 6. April, 11 Uhr, leistet mit David Kessler ein junger Geiger seinen Beitrag zur diesjährigen Podium-Reihe.

VADUZ. Auf dem Podium in Vaduz wird David Kessler Werke von Bach, Händel, Lavarini, Sarasate, Igdusman und Schostakowitsch präsentieren.

Ausgezeichneter Solist

Bereits im Alter von vier Jahren erhielt David Kessler, Jahrgang 2000, erste Geigenstunden von seinem Vater. Nach Unterricht bei Janice Bing-Wo wechselte er 2008 in die Begabtenklasse von Alexandra Ruth Rappitsch an die Musikschule Dornbirn. Seit Herbst 2013 ist Rudolf Rampf am Landeskonservatorium Feldkirch Lehrer des jungen Feldkirchers, Josef Hofer und Christoph Wyneken unterrichten ihn in Kammermusik. Als Stipendiat der Internationalen Musikakademie stellte sich der achtjährige David Kessler beim Internationalen ESTA-Kongress in Wien vor, 2010 und 2011 erhielt er bei «Prima la Musica» erste Preise mit Auszeichnung als Solist und Kammermusiker. Im Klaviertrio «Da Moda» gestaltete er Konzerte in Feldkirch und St. Gallen, das Ensemble erhielt den Förderpreis der Tettmanger Streichertage. Neben dem Klavier spielt David Kessler auch Waldhorn in der Jungmusik seiner Heimatgemeinde.

Musik durch die Jahrhunderte

David Kesslers Klavierpartnerin ist Ulrike Kessler. Sie ist Klavierpädagogin an der Musikschule Feldkirch sowie seit mittlerweile fast zwanzig Jahren am Landeskonservatorium für Vorarlberg als Mentorin für Lehrpraxis aktiv. Auch hier liegen ihre Schwerpunkte auf einem ganzheitlich vermittelnden Klavierunterricht, einer konsequent auf die Persönlichkeit abge-



Bild: pd

Junges Musiktalent aus Feldkirch zu Gast in Vaduz.

stimmten Förderung herausragender Talente sowie der Suche nach neuen, kreativen Wegen bei der Vermittlung des Lehrmaterials. Bei David Kesslers Podium-Konzert wirken neben ihr auch der Cellist Moritz Huemer sowie David Mikic (Klavier) als Gäste mit. Drei Wo-

chen nach dieser Matinee gestaltet am 27. April Ulrich Huemer (Gitarre) sein Konzertprogramm, die Pianistin Isa-Sophie Zünd reiht sich am 25. Mai ein. Wie bei allen Podium-Anlässen ist auch beim Abschlusskonzert am 15. Juni der Eintritt frei. (pd)